



TSG Aktuell

Spielzeit 2024/2025



2. Mannschaft

Sonntag, 25. August 2024, 15.00 Uhr

**Landesliga-Spielpaarung:
TSG Dülmen - Ibbenbürener SpVg.**

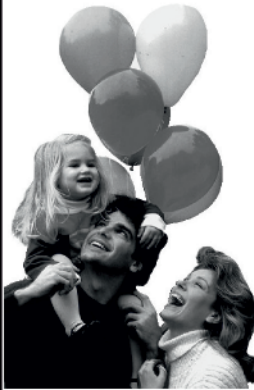


**Sparkasse
Westmünsterland**



Dülmen

Auf der Flage 42 / Ecke Coesfelder Straße



Unsere Stärken sind:

- Dauerhafte Niedrigpreise
- Tolle Sonderangebote u. Preis- "Highlights"
- Top-Frische
- Kontrollierte Premium-Fleischqualität
- Viele Serviceleistungen
- 100 kostenlose Parkplätze direkt am Haus
- Freundliche Mitarbeiter

Herzlich willkommen im
EDEKA-Aktiv Markt

VOLKSSPORT





Gerhard Wagner, Vorsitzender der TSG

Inhalt

Vorwort und Impressum	3
Interview mit dem Trainer der 1. Mannschaft	4
TSG ohne Punch gegen Ahaus	5
Landesliga Staffel 4, Tabelle und Spielplan	6
Erste noch nicht bei 100%	7
Herbstfest am 2. Oktober	8-9
Kreisliga A2, Tabelle und Spielplan	10
Zweite belohnt sich nicht	11
Reserve belohnt sich für beherzten Auftritt	11
Kreisliga C2, Tabelle und Spielplan	12
Pokal-Aus für die Frauen der TSG Dülmen	13
Frauen Kreisliga A, Tabelle und Spielplan	13
A-Junioren Kreisliga A, Tabelle und Spielplan	14

Vorwort

Liebe Sportfreunde!

Heute möchte ich Sie ganz herzlich zu unserem zweiten Heimspiel in der Landesliga 4 in der neuen Saison 2024/25 gegen die Ibbenbürener SpVg. begrüßen.

Die 1. Mannschaft hatte keinen guten Start in die neue Saison. Im Heimspiel gegen SV Eintracht Ahaus musste sie in eine verdiente 0:3-Niederlage einwilligen. Bei DJK Borussia Münster gelang dem Gastgeber in der letzten Minute vor Spielende noch der Führungstreffern zum 2:1. Die Bilanz nach 2 Spielen sind 0 Punkte, 1:5 Tore und ein 15. Platz im Abstiegsbereich.

Die 2. Mannschaft startete zuhause mit einer knappen 1:2-Niederlage gegen Union Lüdinghausen, konnte jedoch bei Borussia Darup einen 0:2-Sieg erzielen. Das bedeutet der 6. Platz mit 3:2 Toren und 3 Punkten.

Ähnlich erging es der 3. Mannschaft. Ihr gelang in Rödder ein 4:2-Sieg, während sie zuhause SV Brukteria Rorup mit 2:3 unterlag. Sie steht mit 6:5 Toren und 3 Punkten auf dem 8. Platz.

Besonders hinweisen möchte ich Sie heute schon auf die 2. Runde im Westfalenpokal. Nach dem Sieg gegen Teutonia Riesenbeck empfängt das Team von Ahmed Ibrahim am Dienstag, dem 3. September um 19.15 Uhr den Oberligisten SpVgg. Erkenschwick. Bitte kommen Sie zahlreich und feuern Sie unsere TSG-ler an. Freuen Sie sich schon jetzt auf ein besonderes sportliches Ereignis.

Heute empfangen wir das Team aus Ibbenbüren. Die Gäste kennen wir bereits aus der vergangenen Saison. Vielleicht erinnern Sie sich noch, dass sich die Dülmener sowohl über einen Sieg freuten als auch eine Niederlage hinnehmen mussten. In der heutigen Begegnung wollen sie zeigen, dass sie nach dem unglücklichen Saisonbeginn wieder angreifen und mit Kampfgeist und gutem Zweikampfverhalten dem Gegner gegenüberzutreten wollen. Drei Punkte haben sie sich trotz vieler Verletzten heute als Pflichtziel gesetzt.

Wir wünschen Ihnen, liebe Zuschauer, ein interessantes und sportlich faires Spiel mit vielen Toren.

Viel Spaß beim Lesen unserer Stadionzeitung.

Mit sportlichem Gruß

Gerhard Wagner

(1. Vorsitzender der TSG Dülmen)

Impressum

Herausgeber:

Turn- und Spielgemeinde Dülmen e.V.

Grenzweg 100

48249 Dülmen

Tel.: (02594) 94 92 51

Fax: (02594) 7 83 19 60

www.tsg-duelmen.de

Marketingabteilung:

Vorstand Marketing und Finanzen

Christian Scholz

Email: christian_scholz@hotmail.de

Redaktion:

Ulrich Trappe, Tobias Kollenberg,

Markus Helmer, Timo Niklasch,

Thomas Reinermann

Titelfoto: 2. Mannschaft

Erscheinungsweise: 15 Mal im Jahr

Nachdruck und Aufnahme in Onlinedienste sowie Vervielfältigung auf Datenträger nur mit ausdrücklicher, schriftlicher Genehmigung der Turn- und Spielgemeinde Dülmen e.V.

Trainerinterview mit Ahmed Ibrahim



Ahmed Ibrahim

TSG Aktuell:

Lieber Ahmed, nach drei Pokalsiegen zum Auftakt, gab es nun zwei Niederlagen zum Auftakt der Saison. Dein Statement?

Ahmed Ibrahim:

„Wir sind Sportler und wollen gewinnen. Immer. Wir müssen aber auch die Kirche im Dorf lassen. Wir haben 32 Spiele, wovon wir nun gegen sehr starke Ahauser und Münster verloren haben. Münster war schon in der letzten Rückrunde ein echtes Brett nach schwacher Hinrunde. Die Liga ist stark und ausgeglichen. Wir sind es aber auch nach wie vor, auch wenn wir das in den ersten Spielen noch nicht so zeigen konnten. Ich bin da total überzeugt, dass wir ziemlich schnell bessere Ergebnisse einfahren. Derzeit liegt es einfach auch ein Stück an der noch fehlenden Fitness. Einige Jungs waren noch im Urlaub, andere immer wieder verletzt oder ange-

schlagen. Das wird aber wieder....

TSG Aktuell:

Wobei die Lage ja absolut mies ist für die ersten Saisonspiele.

Kock, Mario Espeter, Benterbusch, Zalewski, Tobi Korte, Aresu und weitere waren alle schon raus, bzw. fehlten schon....

Ahmed Ibrahim:

Klar. Das meine ich ja. Die Jungs sind einfach aus unterschiedlichen Gründen nicht bei 100 Prozent, ohne da wirklich was für zu können. Klar ärgere ich mich auch, wenn Jungs in der Vorbereitung aufgrund von Urlauben fehlen. Jetzt hoffen wir nur, dass Benti und vor allem Robin, der ja noch in Münster ins

Krankenhaus gebracht wurde, nicht all zu lange ausfallen. Zumindest war bei Robin die erste Prognose ja verheerend (Anm.: Kreuzbandriss). Immerhin hat die Erstuntersuchung den Verdacht zumindest nicht bestätigt. Gioel Aresu läuft auch schon wieder, womit ein weiterer Spieler auf absehbare Zeit zurück ist. Tobi und Kai waren krank und dürften Sonntag wieder dabei sein. Es bleibt aber somit angespannt, darf aber niemals eine Ausrede sein. Wir haben 20 Jungs, denen ich vertraue und die springen jetzt ein. Fertig.

TSG Aktuell:

Die meisten kennen dich ja als absolut optimistischen Charakter.

Vielleicht mal die Frage, wie du so Niederlagen wie Sonntag erlebst?

Ahmed Ibrahim:

Die Frage habe ich ja oben schon ein wenig beantwortet. Ich bin Sportler, somit ehrgeizig und will immer gewinnen. Der Sonntag war schon sehr hart und echt beschissen, um es mal so deutlich zu formulieren. Das nagt einfach, wenn man vor allem so kurz vor Schluss dann noch einen kassiert. Heute, einen Tag später, bin ich aber schon wieder so weit, dass ich mich auf das Training morgen freue. Du siehst, ich habe meinen Optimismus und meine positive Art, an Sachen heran zu gehen, nicht verloren.

Geburtstage, Familienfeiern, Betriebsfeiern, etc.

NEW

**Ab dem 1. August 2024
ist unser Veranstaltungsraum
zu mieten.**

**Wir beraten Sie gerne.
Bei Interesse melden Sie sich
in Dülmen unter:
02594 - 8 77 28**

I. Mannschaft

Landesliga-Fußballer kassieren zum Auftakt eine 0:3-Heimplete gegen Eintracht Ahaus

TSG ohne Punch gegen Ahaus

Am ersten Spieltag der neuen Landesligasaison gastierte mit Eintracht Ahaus sofort ein richtiges „Brett“ am Grenzweg. Bei hochsommerlichen Temperaturen vermochte es die TSG über die 90 Minuten gesehen nicht, für ausreichend Torgefahr zu sorgen, so dass am Ende ein 0:3 zum Saisonstart stand. Die knapp 200 Zuschauer sahen zunächst ein Spiel auf Augenhöhe, wobei schon zu Spielbeginn die besseren Annäherungsversuche in Richtung Simon Krass rollten. So hätten die Topstürmer der Eintracht, Varwick und Behrendt, in den ersten zehn Minuten durchaus schon das Tor treffen können. Auf Seiten der TSG hatte Noah Ivanovic die erste Chance nach knapp einer Viertelstunde. Nach 32 Minuten rappelte es dann allerdings im TSG-Gehäuse, als erneut Varwick sich gegen mehrere TSGler gut zu behaupten wusste und zum 0:1 traf. Mit diesem Ergebnis ging es dann auch in die Halbzeit.

Nach dem Pausenpfiff war die TSG sichtlich bemüht, auch im Spiel, aber die zündenden Ideen und klaren Torchancen wollten einfach nicht richtig kommen. Auch nach der Einwechslung von Alex Kock konnte kein Powerplay aufgezo-



Noah Ivanovic (M.) schüttelt zwei Ahäuser ab und schießt aufs Tor. Doch der Schuss wird abgewehrt. Das war die beste Chance der TSG Dülmen am Sonntag.
DZ-Foto: Primus

auch wenn „Kocki“ zwei gute Möglichkeiten hatte. In der Nachspielzeit musste Simon Krass dann zu allem Überfluss noch zweimal hinter sich greifen und Christopher Behrendt und Felix Gövert sorgten aus TSG-Sicht für einen misslungenen Saisonstart.

Ahmed Ibrahim nach dem Spiel: „Ich glaube es ist daran gescheitert, dass bestimmte Abläufe und Automatismen noch nicht sitzen. Am meisten hat mich gestört, dass wir nach vorne nicht zielstrebig genug waren. Wir

haben viele 1:1-Duelle in der Offensive verloren und im letzten Drittel einfach zu oft die falschen Entscheidungen getroffen. Mit der Defensivleistung bin ich, Ausnahme das 0:1, eigentlich im Großen und Ganzen zufrieden gewesen. Wir haben hier auch nicht gegen Fallobst gespielt, sondern gegen ein starkes Team, welches uns ja auch letztes Jahr schon durchaus Probleme bereitet hat. Ich arbeite jetzt seit 2 Wochen mit dem Team und dafür ist es für mich auch erstmal ok, auch wenn das Ergebnis weh tut.

Jeder weiß, dass es erstmal ein wenig dauert nach einem Trainerwechsel und wir beginnen unseren Weg ja gerade erst.“

TSG:

Kraß, T. Korte, Dresemann (66. Sachabutdinov), Zalewski (46. Chr. Korte), R. Espeter (76. Friedag), Kettner, Arnsmann (89. Alnaji), Ivanovic, Alnemek (59. Kock), Benterbusch, Besler.

Tore:

0:1 L. Varwick (32.),
0:2 Chr. Behrendt (90.),
0:3 F. Gövert (90.+3).

Spielplan/Tabelle Fußball Landesliga, Staffel 4

Begegnungen des 3. Spieltages

3. Spieltag, Sonntag, 25. August 2024		
FC Nordkirchen	:	Werner SC
Vorwärts Wettringen	:	Westfalia Gemen
VfL Senden	:	SV Eintracht Ahaus
SV Dorsten-Hardt	:	DJK Borussia Münster
TSG Dülmen	:	Ibbenbürener Spvg.
Hammer SpVg	:	FC Epe
DJK Eintr. Coesfeld	:	SV Rot-Weiß Deuten
TuS Haltern	:	SV Burgsteinfurt
Spielfrei: SC Altenrheine		

Begegnungen des 4. Spieltages

4. Spieltag, Sonntag, 1. September 2024			
FC Epe	Mi. 28.4.	:	TSG Dülmen
SV Eintracht Ahaus	Do. 29.4.	:	Vorwärts Wettringen
DJK Borussia Münster	:	:	VfL Senden
Westfalia Gemen	:	:	FC Nordkirchen
Werner SC	:	:	TuS Haltern
SV Burgsteinfurt	:	:	DJK Eintr. Coesfeld
SC Altenrheine	:	:	Hammer SpVg
SV Dorsten-Hardt	Do. 29.4.	:	Ibbenbürener Spvg.
Spielfrei: SV Rot-Weiß Deuten			



Landesliga Westfalen, Staffel 4, Herren Saison 2024/2025

Pl.	Verein	Sp.	g	u	v	Torverh.	Diff.	Pkt.
1.	Westfalia Gemen	2	2	0	0	8:0	8	6
2.	SV Eintracht Ahaus	2	2	0	0	6:1	5	6
3.	SV Burgsteinfurt	2	1	1	0	5:2	3	4
4.	FC Nordkirchen	2	1	1	0	4:3	1	4
5.	FC Epe	1	1	0	0	5:2	3	3
6.	Werner SC	2	1	0	1	5:4	1	3
7.	Ibbenbürener Spvg.	1	1	0	0	1:0	1	3
8.	DJK Borussia Münster	2	1	0	1	3:3	0	3
9.	Hammer SpVg	2	1	0	1	2:2	0	3
10.	VfL Senden	2	1	0	1	3:5	-2	3
11.	TuS Haltern	2	0	2	0	2:2	0	2
12.	DJK Eintr. Coesfeld	1	0	1	0	1:1	0	1
13.	SV Rot-Weiß Deuten	2	0	1	1	2:3	-1	1
14.	SC Altenrheine	1	0	0	1	2:5	-3	0
15.	TSG Dülmen	2	0	0	2	1:5	-4	0
16.	SV Dorsten-Hardt	2	0	0	2	1:6	-5	0
17.	Vorwärts Wettringen	2	0	0	2	1:8	-7	0

I. Mannschaft

Ibrahim-Elf verliert in der Nachspielzeit einen Punkt und zwei Spieler verletzungsbedingt Erste noch nicht bei 100%

Auch am zweiten Spieltag gab es keine Punkte für das Team von Ahmed Ibrahim in der Landesliga. Gegen Borussia Münster musste Ibrahim erneut auf wichtige Akteure wie Philip Benterbusch (verletzt beim Aufwärmen), Tobi Korte (krank), Kai Zalewski (krank), oder Mario Espeter (gerade aus dem Urlaub zurück) verzichten. Zu allem Überfluss verletzte sich Robin Kettner noch schwer im Spiel, wobei die Hoffnung besteht, dass Robin zumindest keinen befürchteten Kreuzbandriss davon trug. Dennoch gab es zunächst Grund zum Jubeln auf Seiten der Blau-Gelben, als Noah Ivanovic nach einem Einwurf aus dem Getümmel nach 27 Minuten zum 1:0 traf. Ein wenig symptomatisch, dass der Ausgleich nur wenige Minuten nach der Führung fiel, als ein Diagonalball reichte, um die TSG auszuhebeln und Maximilian Wüst traf. Die TSG war nicht wirklich im Spiel und erarbeitete sich kaum klare Torchancen.

Die Münsteraner hatten auch nach dem Wechsel etwas mehr vom Spiel und die klareren Chancen, wobei auch hier die ganz große Überlegenheit nicht da war. Extrem ärgerlich war dann der Nackenschlag in der Nachspielzeit, als in der 93. Minute der Siegtreffer für die Heimelf fiel. Erneut ein langer Ball konnte nicht verteidigt werden, auch weil die TSG nicht mehr im Kollektiv hinter



Philip Benterbusch (Mitte) zog sich beim Aufwärmen eine Muskelverletzung zu und wird der TSG Dülmen sicherlich einige Zeit fehlen.
DZ-Fotos: Jürgen Primus

den Ball kam. Erneut war es Wüst, der Simon Krass keine Chance ließ.

Ahmed Ibrahim war nach dem Spiel natürlich nicht zufrieden: „Wir sind einfach noch nicht bei 100%, was unter den Voraussetzungen auch normal ist. Wir hatten schon auch einige Urlauber in der Vorbereitung und einige Jungs sind einfach angeschlagen. Kaum kommt einer zurück wie Kocki, fallen drei aus. Das ist für den Saisonstart schon hart, aber soll und darf auch kein Alibi sein. Zudem weiß auch jeder, dass es einen kleinen Umbruch gegeben hat, der einfach auch mal ein wenig dauert. Ich mache mir aber keine Sorgen, bleibe positiv und bin sicher, dass die Ergebnisse folgen, je länger wir zusammen

sind und zusammen arbeiten. Da müssen wir jetzt einfach durch und die nötige Ruhe bewahren. Die Liga ist sicherlich genauso stark wie letztes Jahr. Derzeit fehlt uns einfach auch mal das Matchglück und derzeit noch die letzte Fitness, um solche Spiele dann auch mal auf unsere Seite zu ziehen. Dann fehlen halt auch die klaren Torchancen. Das wird aber wiederkom-

men, so lange wir bei uns bleiben.“

TSG:

Kraß, Dresemann, Kock, R. Espeter, Kettner (34. Sachabutdinov), Arnsmann, Ivanovic, Alnemek (36. Alnaji), C. Korte, Friedag (66. Majewski), Besler.

Tore:

0:1 Noah Ivanovic (27.),
1:1 M. Wüst (38.),
2:1 M. Wüst (90).



Noah Ivanovic brachtete die TSG Dülmen in Münster in Führung.

HERBS

mit DJ und ein

2.
OKTOBER
2024



im
VERA

Ein

EINL

STFEST

em Solosänger

neuen

ANSTALTUNGSSAAL

des TSG-Heims

tritt: 10,-€

ASS AB 20:00 UHR



II. Mannschaft (Kreisliga A2), Herren Saison 2024/2025

Pl.	Verein	Sp.	g	u	v	Torverh.	Diff.	Pkt.
1.	SG Coesfeld 06	2	2	0	0	10:2	8	6
2.	Arminia Appelhülsen	2	2	0	0	8:1	7	6
3.	Union Lüdinghausen	2	2	0	0	7:1	6	6
4.	SuS Olfen	2	2	0	0	7:2	5	6
5.	SV Borussia Darup	3	1	0	2	7:5	2	3
6.	TSG Dülmen II	2	1	0	1	3:2	1	3
7.	Fortuna Seppenrade	2	1	0	1	5:6	-1	3
8.	SG DJK Rödder	2	1	0	1	4:5	-1	3
9.	DJK SF Dülmen	2	1	0	1	5:7	-2	3
10.	SuS Legden	2	1	0	1	3:5	-2	3
11.	DJK Vorw. Lette	3	1	0	2	3:11	-8	3
12.	SV Gescher II	1	0	1	0	0:0	0	1
13.	GW Hausdülmen	2	0	1	1	1:3	-2	1
14.	Grün-Weiß Nottuln II	1	0	0	1	1:2	-1	0
15.	Turo Darfeld	2	0	0	2	3:7	-4	0
15.	DJK Adler Buldern	2	0	0	2	0:8	-8	0

Begegnungen des 3. Spieltages

3. Spieltag, Sonntag, 25. August 2024			
DJK Vorw. Lette	Do. 15.8.	3:2	SV Borussia Darup
DJK Adler Buldern	Do. 22.8.	:	SuS Legden
TSG Dülmen II	Fr. 23.8.	:	DJK SF Dülmen
SV Gescher II		:	Arminia Appelhülsen
Turo Darfeld		:	SG Coesfeld 06
SG DJK Rödder		:	Union Lüdinghausen
Fortuna Seppenrade		:	Grün-Weiß Nottuln II
SuS Olfen		:	GW Hausdülmen

Begegnungen des 4. Spieltages

4. Spieltag, Sonntag, 1. September 2024		
Grün-Weiß Nottuln II	:	Turo Darfeld
DJK SF Dülmen	:	DJK Vorw. Lette
SV Borussia Darup	:	SG DJK Rödder
Union Lüdinghausen	:	SV Gescher II
Arminia Appelhülsen	:	SuS Olfen
SG Coesfeld 06	:	DJK Adler Buldern
SuS Legden	:	TSG Dülmen II
GW Hausdülmen	:	Fortuna Seppenrade

LARS DÜPMANN GMBH & CO. KG - WWW.WLG-LARS-DUEPMANN.DE - WLG.DUEPMANN@GMX.DE - 0172/2971029

Dienstag - Samstag

Unsere Wochenmärkte:

Di. & Fr.: Dülmen 7:30 Uhr – 12:30 Uhr

Mi.: E-Rüttenscheid 7:30 Uhr – 13:00 Uhr

Do. vorm.: Senden 7:30 Uhr – 12:30 Uhr

Do. nachm.: Ascheberg 14:00 Uhr – 10:00 Uhr

Sa.: E-Rüttenscheid 7:30 Uhr – 14:00 Uhr

Ihre Fleischerei des Vertrauens
auf dem Wochenmarkt.



LARS DÜPMANN
FRISCH & REGIONAL

24/7 für Sie da!

Unsere Grillfleischautomaten:

Westf. Tankstelle Schmidt
Coesfelder Str. 182
48248 Dülmen

Deim Tankstelle
Weseler Str. 104
48249 Dülmen – Buldern

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

II. Mannschaft

Zweite belohnt sich nicht

Am ersten Spieltag musste die Zweitvertretung der TSG gegen Union Lüdinghausen antreten. Trotz teils übler Ergebnisse in der Vorbereitung, zeigte sich die zweite Mannschaft über die gesamten 90 Minuten gesehen stark und griffig. Nur belohnte man sich für die gute Leistung nicht und unterlag mit 1:2. Verärgert war Trainer Stephan Fritzsche, wie das 0:1 nach nur vier Minuten zu Stande kam, hatte er vor dem Spiel ausdrücklich vor langen Bällen durch Jonas Gosling gewarnt. Und genau so fiel dann das 0:1. Neuzugang „Buddy“ Allam sorgte allerdings nur wenige Augenblicke später für das 1:1. Überhaupt traten die Blau-Gelben mit etlichen Neuen an. Neben Allam debütierten Amin Chaabo, Ludwig Jessing, Sven Majewski und Baran Yildirim.

In der zweiten Halbzeit kam noch Paul Dierkes zu seinem ersten Pflichtspieleinsatz im Seniorenbereich. In der 51. Minute kam es dann zunächst erneut zu einem frühen Nackenschlag bei zunehmender Hitze. Die TSG ließ sich aber nicht aus der Ruhe bringen und machte von nun an das Spiel, während Lüdinghausen

sich ausschließlich aufs Kontern verlegte. Hier hatten die Gäste auch einige Chancen, spielten die Konter aber meist unsauber zu Ende. Die TSG machte das Spiel oftmals geschickt breit und kam immer wieder gefährlich vor das Tor. Die besten Chancen vergab Flo Schwarz, der einfach kein Spielglück hatte. Alleine in den letzten fünf Minuten des Spieles hätten die Blau-Gelben noch gut und gerne 3 Tore erzielen können. Aber es sollte nicht sein.

Was bleibt war die Erkenntnis, dass man gegen einen guten Gegner das bessere Team war, was auch Gästetrainer Gieseler nach dem Spiel sportlich fair anerkannte: „Ich fand den Sieg verdient, aber die TSG war eine sehr starke Mannschaft, die bei etwas anderem Verlauf auch als Gewinner hätte vom Platz gehen können.“ Stephan Fritzsche war nach dem Spiel unglücklich: „Ich habe den Jungs vor dem Spiel gesagt, dass wir die Ergebnisse aus der Vorbereitung nicht mit in das Spiel nehmen sollen und wir widerstandsfähig sein müssen. Wir haben das gezeigt, was wir können, auch wenn wir uns leider nichts dafür kaufen können.“

Reserve belohnt sich für beherzten Auftritt

Stephan Fritzsche war nach dem Spiel voll des Lobes für sein Team und sprach von einer hervorragenden Kollektivleistung gegen Borussia Darup, als man mit 2:0 im Gepäck die Heimreise antreten durfte. Von Beginn an war die TSG Reserve das bestimmende Team und hatte rund um die 30. Minute durch Flo Schwarz und Budi Allam mehrere hochkarätige Chancen, um in Führung zu gehen. Ein wenig Pech und ein wenig letzte Genauigkeit standen jedoch im Wege. Auf der anderen Seite kam Darup, jedes Jahr unangenehm zu spielen (Fritzsche: „Die fighten notfalls bis zur 132. Minute“), erst in der 35. Minute zur ersten guten Einschussmöglichkeit.

Zur Halbzeit hatte Fritzsche überhaupt nichts zu meckern, nur das Ergebnis passte mit 0:0 nicht zum beherzten Auftritt seiner Jungs. Es war nun klar, dass das Spiel auch noch kippen konnte und tatsächlich hatten die Blau-Gelben rund um die 50. Minute zweimal Glück, nicht in Rückstand zu geraten. In der 61. Minute dann das erlösende 1:0 für die TSG. Nach einer Flanke von rechts köpfte Budi Allam auf den Kasten der Borussia. Der Torwart konnte zwar noch parieren, aber nur noch abklatschen. Luki Langener staubte zum

1:0 ab. Darup agierte in der Folge mit langen Bällen und das Spiel ging hin und her. Maurice Marquardt strahlte von hinten jedoch enorme Ruhe aus und erhielt ein Extralob von Fritzsche. Der Schnapper war es auch, der das 2:0 einleitete. Nachdem kurz vor Schluss Darup eine Ecke erhielt, pflückte Marquardt den Ball runter, warf auf den nimmermüden Flo Schwarz, der auf den eingewechselten Ludwig Jessing passte. Dieser behielt die Ruhe, ließ noch zwei Gegner stehen und schob zum vielumjubelten 2:0 in der 93. Minute ein.

Fritzsche: „Sehr starke Leistung heute. Neben Maurice möchte ich noch Lasse Radtke herausheben. Der Junge hat es in der Innenverteidigung super gemacht für sein erstes Spiel. So muss es auch sein. Letzte Woche hat er sich über die Dritte empfohlen und dann war für mich die Entscheidung folgerichtig, ihn reinzuwerfen. Zudem möchte ich Matti Sietmann mal hier loben. Wie er von der Seite aus das Spiel positiv mit beeinflusst hat, ist krass. Das ist Mannschaftssport. Gegen DJK fehlen uns jetzt leider einige Jungs, aber wenn wir so agieren, wie in den letzten zwei Spielen, sehe ich durchaus Möglichkeiten für uns. Wir freuen uns natürlich auf das intensive Spiel.“

III. Mannschaft (Kreisliga C2), Herren Saison 2024/2025

Pl.	Verein	Sp.	g	u	v	Torverh.	Diff.	Pkt.
1.	SuS Stadtlohn III	2	2	0	0	14:1	13	6
2.	DJK/VfL Billerbeck III	2	2	0	0	7:1	6	6
3.	SV Borussia Darup II	2	2	0	0	8:4	4	6
4.	SV Eggerode	2	2	0	0	4:1	3	6
5.	Fortuna Seppenrade II	1	1	0	0	6:1	5	3
6.	SG DJK Rödder II	2	1	0	1	8:6	2	3
7.	Arminia Appelhülsen II	2	1	0	1	7:6	1	3
8.	TSG Dülmen III	2	1	0	1	6:5	1	3
9.	SG Coesfeld 06 III	1	1	0	0	3:2	1	3
10.	SV Brukeria Rorup II	2	1	0	1	5:5	0	3
11.	DJK Adler Buldern II	2	0	0	2	2:5	-3	0
12.	SW Beerlage II	2	0	0	2	3:8	-5	0
13.	DJK Eintr. Coesfeld III	2	0	0	2	1:6	-5	0
14.	DJK SF Dülmen III	2	0	0	2	2:9	-7	0
15.	DJK Vorw.Lette II	2	0	0	2	0:16	-16	0

Begegnungen des 3. Spieltages

3. Spieltag, 25. August 2024		
SW Beerlage II	:	SV Eggerode
Fortuna Seppenrade II	:	SG Coesfeld 06 III
SG DJK Rödder II	:	SuS Stadtlohn III
DJK Adler Buldern II	:	DJK/VfL Billerbeck III
DJK SF Dülmen III	:	DJK Eintr. Coesfeld III
SV Brukeria Rorup II	:	Arminia Appelhülsen II
DJK Vorw. Lette II	Di. 20.8. :	SV Borussia Darup II
Spielfrei: TSG Dülmen III		

Begegnungen des 4. Spieltages

4. Spieltag, 1. September 2024		
DJK/VfL Billerbeck III	:	SW Beerlage II
SV Borussia Darup II	:	SG DJK Rödder II
SV Eggerode	:	DJK Vorw. Lette II
SuS Stadtlohn III	:	SV Brukeria Rorup II
TSG Dülmen III	:	Fortuna Seppenrade II
SG Coesfeld 06 III	:	DJK SF Dülmen III
DJK Eintr. Coesfeld III	:	DJK Adler Buldern II
Spielfrei: Arminia Appelhülsen II		

Richard Dammann

Ihr Architekt
in Dülmen

www.aig-architekten.de

**AIG Architekten- und
Ingenieurgemeinschaft**

Haverlandhöhe 4
48249 Dülmen

Tel.: 02594 9413-0
 Fax: 02594 9413-49
 valtmann@aig-architekten.de

Pokal-Aus für die Frauen der TSG Dülmen

Die A-Liga-Kickerinnen der TSG Dülmen unterlagen dem Landesligisten GW Nottuln in der ersten Runde des Kreispokals mit 0:9. Dabei hielten die Blau-Gelben in der Anfangs-Viertelstunde ganz gut mit. Doch Sabrina Sauff und Lucie Schmiemann, die ehemaligen Spielerinnen der DJK Adler Buldern, sorgten mit ihren Treffern nach 18 und 22 Minuten dafür, dass Nottuln ins Rollen kam. „Mit der Anfangsphase und ei-

gentlich der ersten Halbzeit bin ich sehr zufrieden. Wir haben das gut gemacht“, so TSG-Trainer Cedric Kaminski. „Nach 70 Minuten war der Tank leer und Nottuln spielte die Qualitäten aus. Der Sieg ist etwas zu hoch ausgefallen.“

Am Sonntag empfangen die Blau-Gelben zum Meisterschaftsauftritt den ASV Ellewick. „Wir hatten eine gute Vorbereitung. Wir sind alle zuversichtlich.“

Frauen Kreislige A - Ahaus-Coesfeld Saison 2024/2025

Pl.	Verein	Sp.	g	u	v	Torverh.	Diff.	Pkt.
1.	VfB Alstätte	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	SF Ammeloe	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	DJK/VfL Billerbeck II	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	DJK Eintr. Coesfeld	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	TSG Dülmen	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	ASV Ellewick	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	Vorwärts Epe	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	SV Gescher	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	Fortuna Gronau 09/54	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	SC RW Nienborg	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	Westfalia Osterwick	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	FC Ottenstein	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	SV Union Wessum II	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	TuS Wüllen	0	0	0	0	0:0	0	0

Begegnungen des 1. Spieltages

1. Spieltag: Sonntag, 25. August 2024		
Fortuna Gronau 09/54	:	Westfalia Osterwick
TSG Dülmen	:	ASV Ellewick
VfB Alstätte	:	FC Ottenstein
SV Union Wessum II	:	SF Ammeloe
DJK/VfL Billerbeck II	:	SC RW Nienborg
TuS Wüllen	:	Vorwärts Epe
DJK Eintr. Coesfeld	:	SV Gescher

Begegnungen des 2. Spieltages

2. Spieltag: Sonntag, 1. September 2024		
SV Gescher	:	TuS Wüllen
Vorwärts Epe	:	SV Union Wessum II
FC Ottenstein	:	TSG Dülmen
ASV Ellewick	:	DJK/VfL Billerbeck II
SC RW Nienborg	:	Fortuna Gronau 09/54
Westfalia Osterwick	:	DJK Eintr. Coesfeld
SF Ammeloe	:	VfB Alstätte



ANGEBOTS KNALLER

Jetzt die Winterpause sinnvoll nutzen!

TSG Mitglieder haben ab sofort die Möglichkeit im Maxim für nur **24,90 € monatlich** zu trainieren!

24,90 € OHNE LAUFZEIT

MONATLICH KÜNDBAR

STARTERPAKET ENTFÄLLT

Maxim
Fitness

Stadtkamp 414849 Dülmen
02594 89333-34 | www.maximfitness-dülmen.de

EGGERT

Feuerschutz

Seit über 60 Jahren in Dülmen

VERKAUF • BERATUNG • KUNDENDIENST

Feuerschutz EGGERT GmbH
Postfach 1203 • 48249 Dülmen
Telefon: 02594 87588 • info@eggert-feuerschutz.de

A-Junioren Kreisliga A - Ahaus-Coesfeld

Saison 2024/2025

Pl.	Verein	Sp.	g	u	v	Torverh.	Diff.	Pkt.
1.	DJK VfL Billerbeck	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	SG Coesfeld 06	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	DJK SF Dülmen	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	TSG Dülmen	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	FC Epe	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	Fortuna Gronau 09/54	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	FC Turo d'Izlo Gronau	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	SW Holtwick	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	SC RW Nienborg	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	JSG Oeding/Wes./Südl. II	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	SuS Olfen	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	JSG Schöpp./Horstmar	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	SpVgg Vreden II	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	SV Union Wessum	0	0	0	0	0:0	0	0

Begegnungen des 1. Spieltages

1. Spieltag, Samstag, 31. August 2024		
SW Holtwick	:	SC RW Nienborg
Fortuna Gronau 09/54	:	DJK/VfL Billerbeck
TSG Dülmen	:	SuS Olfen
SV Union Wessum	:	FC Epe
JSG Schöpp./Horstmar	:	DJK SF Dülmen
FC Turo d'Izlo Gronau	:	JSG Oeding/Weseke/Südlohn
SG Coesfeld 06	:	SpVgg Vreden II

Begegnungen des 2. Spieltages

2. Spieltag, Samstag, 7. September 2024		
DJK SF Dülmen	:	SV Union Wessum
DJK/VfL Billerbeck	:	SW Holtwick
FC Epe	:	TSG Dülmen
SuS Olfen	:	FC Turo d'Izlo Gronau
JSG Oeding/Weseke/Südlohn II	:	SG Coesfeld 06
SpVgg Vreden II	:	Fortuna Gronau 09/54
SC RW Nienborg	:	JSG Schöpp./Horstmar



Tankstelle
Andreas Krunke

Coesfelder Str. 89 48249 Dülmen
Tel. (0 25 94) 27 01

Mehr als nur eine Tankstelle...

Handyguthaben

Anhängerverleih

Kfz-Ersatzteile

Autowaschanlage

Bistro




Wir sind täglich bis 22 Uhr für Sie da.



DIGITALDRUCK | SIEBDRUCK | WERBETECHNIK

Firmenschilder

3D-Beschriftungen

Fahrzeugbeschriftungen

Werbeaufkleber

Frontfolien

Spannbänder

Schilder

Grundrisse

Werkzeugmarken

Typenschilder

Displays



OPTIK
KOCKMANN

Dülmen | Münsterstraße 2 | Tel. 02594 826 57
Mo. bis Fr. 9-18.30 Uhr | Sa. 9-14 Uhr
www.optik-kockmann.de



Willeczelek Uhlending GmbH & Co. KG

**Heizung - Sanitär - Klempnerei
Öl-Gasfeuerungskundendienst**

**Linnertstraße 23 - 48249 Dülmen
Tel.: 0 25 94 / 8 46 00 - Fax 8 77 58**

Rüskamp

Baumschule Rüskamp

Ein Weg der sich lohnt, egal wo man wohnt!



Sie finden uns in:

48249 Dülmen

- Welte 70 (☎ 0 25 94 / 36 16)

- Coesfelder Str. 213 (☎ 0 25 94 / 8 93 07 58)

info@rueskamp-welte.de

www.rueskamp-welte.de

Europas Transporter Nr.1*



Jetzt Lagerfahrzeuge zu Top-Konditionen sichern!



FORD TRANSIT CUSTOM BASIS

Ford-Audiosystem mit 13" Multifunktionsdisplay und Ford SYNC4, Fahrspur-Assistent inkl. Fahrspurhalte-Assistent, Pre-Collision-Assist, kamera-basiert, Verkehrsschild-Erkennungssystem, Geschwindigkeitsregelanlage, Park-Pilot-System hinten, Feststellbremse, elektrisch, Frontscheibe beheizbar, Trennwand Metall, Laderaumbeleuchtung LED, u.v.m.

Monatliche Ford Business Lease-Rate

€ 299,-^{1,2} netto
(€ 355,81 brutto)



Schloßgarage Wille GmbH

Halterner Str. 39 - 43 | 48249 Dülmen

Telefon 02594/9144-0

www.ford-wille.de

* Meistverkaufter Transporter gemäß Zulassungen der nationalen Behörden (z.B. KBA). Quelle: IHS Markit, Stand 12/22.

Beispielfoto von Fahrzeugen der Baureihe. Die Ausstattungsmerkmale der abgebildeten Fahrzeuge sind nicht Bestandteil des Angebotes. ¹Ein Leasingangebot der Ford Bank GmbH, Henry-Ford-Str. 1, 50735 Köln, für Gewerbekunden (ausgeschlossen sind Großkunden mit Ford Rahmenabkommen sowie gewerbliche Sonderabnehmer wie z. B. Taxi, Fahrschulen, Behörden). Bitte sprechen Sie uns für weitere Details an. ²Gilt für einen Ford Transit Custom Kastenwagen LKW Basis 280 L1 2,0 l EcoBlue-Motor 81kW (110 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe, FWD-Antrieb, Start-Stopp-System, Euro 6d-ISC-FCM, € 0,- netto (€ 0,- brutto) Leasing Sonderzahlung, bei 48 Monaten Laufzeit und 40.000 km Gesamtleistung, zzgl. € 1.499,- netto (€ 1.783,81 brutto) Überführungskosten. Im Angebot sind alle verfügbaren Aktionen bereits berücksichtigt. Details erfahren Sie bei uns.